

Um die Gehörlosen große Verdienste erworben

Der Gründer und Ehrenvorsitzende des Niederbayerischen Gehörlosen-Sportvereins Straubing 1962 e. V., Herbert Czeslik, ist am Freitagabend nach langer, schwerer Krankheit gestorben.

Herbert Czeslik wurde am 9. August 1922 in Beuthen/OS geboren. Nach Besuch der Gehörlosenschule in Beuthen erlernte er das Schneiderhandwerk und hat in diesem Beruf auch die Meisterprüfung bestanden. Schon seit frühester Jugend widmete er sich dem Gehörlosensport und nahm selbst an vielen Wettkämpfen seines Gehörlosen-Sportvereins Beuthen teil.

Nach seiner aktiven Laufbahn ging er voll und ganz in die Vereinsarbeit. Schon damals hat er sich stets für seine gehörlosen Freunde einge-



setzt. Im Jahre 1959 kam Herbert Czeslik mit seiner Frau und zwei Kindern nach Straubing. Da er in Straubing keinen Gehörlosen-Sportverein vorfand, traf er die Vorbereitungen zur Gründung eines Gehörlosen-Sportvereins. Dieses Vorhaben wurde im Dezember 1962 in die Tat umgesetzt. Damals gründete er mit einigen gehörlosen Freunden den NGSV Straubing. 15 Jahre lang war er Vorsitzender dieses Gehörlosen-Sportvereins und hatte so der gehörlosen Jugend Gelegenheit zur körperlichen Ertüchtigung geschaffen. Bei der 15-Jahrfeier des NGSV wurde Herbert Czeslik vom Deutschen Gehörlosen-Sportverband die Goldene Ehrennadel des Deutschen Gehörlosen Sportverbandes für 40jährige Tätigkeit im Dienste der Gehörlosen verliehen. 1972 verlieh die Stadt Straubing Herbert Czeslik eine Urkunde für hervorragende sportliche Leistungen.

Der NGSV Straubing trauert um den hervorragenden Sportführer, dessen Lebensaufgabe darin bestand, der gehörlosen Jugend Freund und Helfer zu sein.

Der NGSV wird das Andenken an Herbert Czeslik stets in Ehren halten und im Dienste der gehörlosen Sportjugend so weiterarbeiten, wie er es vorgemacht hat.

-red-